

## Aschendorf: Wechsel an der Spitze der Liedertafel Erholung

### Vorsitzender Heinz Fahling übergibt an Horst Janßen – Ehrung für Martin Ganseforth



*Verdiente Mitglieder* des MGV Liedertafel Erholung sind während der Generalversammlung ausgezeichnet worden. Das Bild zeigt (von links) Winfried Aubreville, Norbert Rosema, Heinz Fahling, Martin Ganseforth, Bärbel Volker, Robert Segna, Heiner Schäpermeier und Peter Scheumann. Foto: Jürgen Eden

Aschendorf. Generationswechsel an der Spitze des Aschendorfer Männergesangsvereins „Liedertafel Erholung“: Der bisherige Vorsitzende Heinz Fahling hat nach 20 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt als Liedervater zur Verfügung gestellt, um einem jüngeren Platz zu machen. Einstimmig wählten die aktiven Sänger sowie Fördermitglieder im Kolpinghaus den 51-jährigen Horst Janßen zum Nachfolger.

Fahling (70) stand dem Chor seit dem Jahr 2002 vor. Im Vorstand war er insgesamt 20 Jahre aktiv. Die Organisation des 160. Geburtstags der Liedertafel vor zehn Jahren, die Anschaffung neuer Sängerjacken, das regelmäßige sommerliche Grillfest für Fördermitglieder und das Weinfest im Herbst, die Anschaffung eines E-Pianos und die Anwerbung neuer Mitglieder standen bei Fahling ganz oben auf der Agenda. „Auch unsere vier jungen Tenöre möchten weitermachen. Sie würden sich jedoch auf weitere jüngere Sänger freuen“, sagte Fahling.

Vor zwei Jahren holte er Horst Janßen in den Chor und bereitete damit seine Nachfolge vor. Janßen will nach eigenen Worten die Verjüngung des Chores vorantreiben und sieht gute Chancen, die Feierlichkeiten zum 170. Jahrestag der Chorgründung für die Außendarstellung sowie Mitgliederwerbung zu nutzen. Er bat die Mitglieder um Terminvorschläge für die anstehende „Geburtstagsfeier“.

Schriftführer Reinhard Schrader berichtete, dass der Liedertafel aktuell 110 Mitglieder angehören. 44 von ihnen nahmen nach den Aufzeichnungen von Listenführer Bernd Albers im vergangenen Jahr regelmäßig an den 18 Auftritten und Chorproben als aktive Sänger teil. 42 Lieder übte Chorleiter Eugen Renz mit ihnen ein.

Eine eher seltene Pflicht nahm Winfried Aubreville als Geschäftsführer des Kreischorverbands vor. So verlieh er Martin Ganseforth das Ehrenabzeichen in Gold und eine Urkunde des Deutschen Chorverbands (DCV). Der Sänger ist seit einem halben Jahrhundert in der Liedertafel aktiv als 2. Bass und tritt aktuell mit dem Lied „Vive l’amour – Es lebe die Liebe“ als Solist auf. Der scheidende Liedervater Heinz Fahling wurde indes von Aubreville für seine 20-jährige Vorstandstätigkeit mit dem Ehrenzeichen in Gold des Chorverbandes Niedersachsen-Bremen (CVNB) geehrt. Kassenwart Norbert Rosema erhielt für seine zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit an der Spitze das Ehrenzeichen in Silber verliehen.

Der stellvertretende Liedervater Peter Scheumann zeichnete Heiner Schäpermeier mit der silbernen Ehrennadel für dessen 25-jährige Mitgliedschaft sowie Bärbel Volker und Robert Segna für zehnjährige Mitgliedschaft als Fördermitglieder aus.